

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Mario Czaja (CDU)**

vom 14. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Februar 2018)

zum Thema:

**„Einzelhandel und Wohnungsbau in Kaulsdorf-Süd – Straße „An der Wuhle“**

und **Antwort** vom 28. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. Mrz. 2018)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Mario Czaja (CDU)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 489  
vom 14. Februar 2018  
über Einzelhandel und Wohnungsbau in Kaulsdorf-Süd - Straße "An der Wuhle"

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Ihre Inhalte werden nachfolgend zusammengefasst und ergänzt wiedergegeben:

Frage 1:

Welche Kenntnisse hat der Senat über die zum 31.01.2018 vorgenommene Schließung des Einzelhandelsstandortes in der Straße „An der Wuhle“?

Frage 2:

Welche Nachnutzung ist für das Grundstück vorgesehen?

Frage 3:

Wird es an diesem Standort Wohnungsbau geben und wenn ja, wie viele WE werden errichtet?

Frage 4:

Welche Planungen für Einzelhandel liegen in der Umgebung ersatzweise vor?

Antwort zu Fragen 1 bis 4:

Der Eigentümer der Grundstücksfläche Kaulsdorfer Straße 94 beabsichtigt, das bislang mit einem Nahversorger (Penny) bebaute Grundstück nach dem Rückbau erneut mit einer Nahversorgungseinrichtung (Edeka) zu bebauen. Die Baugenehmigung wurde am 22.02.2018 erteilt. Die Errichtung von Wohnungsbau ist nicht vorgesehen.

Berlin, den 28.02.18

In Vertretung

Sebastian Scheel

.....  
Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung und Wohnen